Termine:

Wiedergutmachungsamt
beim Landgericht Hamburg

Rückerstattungssache

Ludwig + Sidonia Chiavacci Antragsteller

Bevollmächtigter: RA. Dr. F. W. Arnold, 41-29 41st Street, Long Island City 4, New York / U.S.A.

Vollmacht: Blatt 7+8 d. A.

Unterbev.: RAe Dr. Schöndienst, Biermann-Ratjen, Dr. Wiedemann, Hamburg 11, Gr. Reichenstr. 27

Erbschein: Blatt d. A.

Zust. Bev.: Justizinspektor Koch, Hamburg 36, Sievekingplatz 1

gegen

Deutsches Reich

– Oberfinanzdirektion Hamburg –

Az.: C 321 – BV 42/421 – Antragsgegner

Betr. Rückerstattung: s. Leitblatt

Entscheidungen: Blatt – 1. –

Wertfestsetzung: Blatt

Weggelegt 19

– Aufzubewahren: – bis 19

– dauernd –

A

Z 23 716

(23508)

AU 23 2000 12 58

Wiedergutmachungsamt
beim Landgericht Hamburg
Z 23 718
(Geschäfts-Nr.)

Leitakte		22.10. 27.6. 27/10
Unterakte	**Objekt**	**Fristen**
1	Umzugsgut Verwiesen an die 1. WiK. 178/61	26.2. 6/6 8.2. 24/5 7/6 12.10.
2	Rücknahme Hausrat (in Österreich !!) wegen Einspruch an 1. WiK. 31/62	26.2. 2/5 8/2 14/5 30.1. 30.1. 2/12 20/1 02/2
3		
4		
5		
6		
7		
8		
9		
10		

WgA 1-11-1000

3/

Verwaltungsamt [illegible]
23 MRZ 1959

Anmeldung

von rückerstattungsrechtlichen Geldansprüchen gegen das Deutsche Reich und gleichgestellte Rechtsträger*)

Bundesgesetz zur Regelung der rückerstattungsrechtlichen Geldverbindlichkeiten des Deutschen Reichs und gleichgestellter Rechtsträger

(Bundesrückerstattungsgesetz – BRüG –)
vom 19. Juli 1957

(Bundesgesetzbl. I S. 734)

A. Personalangaben

1. Personalangaben des Antragstellers

a) Familienname (bei Frauen auch Geburtsname) Chiavacci

b) Vorname Ludwig Vincent

c) jetzt wohnhaft 27 West 86th Street, New York 24, N.Y., USA

d) Geburtsdatum und Ort 7. Juli 1896 in Wien

e) Staatsangehörigkeit USA, frueher Oesterreich

f) Beruf Facharzt fuer Nervenkrankheiten , Dr. med.

g) Wohnort (ständiger Aufenthalt) im Zeitpunkt der Entziehung London bezw. New York

h) Wohnsitz oder Aufenthalt oder geschäftliche Hauptniederlassung des Antragstellers im Gebiet der jetzigen Bundesrepublik Deutschland oder in den jetzigen Westsektoren von Berlin zu irgendeinem Zeitpunkt während der Zeit vom 30. Januar 1933 bis 8. Mai 1945 nein

i) Wohnsitz im Jahre 1948 New York

k) Angaben über die Antragsberechtigung, falls der Antragsteller nicht der Geschädigte ist: (Erbfolge, Abtretung u. dgl.)

*) Nach § 1 BRüG findet das Gesetz Anwendung auf rückstattungsrechtliche Ansprüche gegen das Deutsche Reich einschließlich der Sondervermögen Deutsche Reichsbahn und Deutsche Reichspost.
Das Gesetz findet ferner Anwendung auf rückerstattungsrechtliche Ansprüche gegen 1. das ehem. Land Preußen, 2. das Unternehmen Reichsautobahnen, 3. die ehem. Nationalsozialistische Deutsche Arbeiterpartei (NSDAP), deren Gliederungen, deren angeschlossene Verbände und die sonstigen aufgelösten NS-Einrichtungen, 4. die Reichsvereinigung der Juden in Deutschland und den Auswanderungsfonds Böhmen und Mähren.

ZA 1

l) Verfahrensbevollmächtigter:

Rechtsanwalt Dr. F. W. Arnold
~~41x92~~ 41-29 41st Street
Long Island City 4, N. Y., USA

Vermerk: Falls der Antragsteller im Ausland wohnt, ist Bestellung eines Verfahrensbevollmächtigten (hierunter ist nicht notwendig ein Anwalt, sondern lediglich eine prozeßfähige Person zu verstehen) wünschenswert der vor den Wiedergutmachungsbehörden verbindliche Erklärungen abgeben bzw. Vergleichsverhandlungen führen kann.

2. Personalangaben des Geschädigten
(nur auszufüllen, wenn Antragsteller nicht personengleich mit dem Geschädigten ist)

a) Familienname

(bei Frauen auch Geburtsname)

b) Vorname

c) zuletzt wohnhaft

d) Geburtsdatum und Ort

e) Sterbedatum und Ort

f) Staatsangehörigkeit

g) Beruf

h) Verwandtschaftsverhältnis zu dem Antragsteller

i) Miterben (Name und Anschrift)

k) Wohnort (ständiger Aufenthalt)im Zeitpunkt der Entziehung

l) Wohnsitz oder Aufenthalt oder geschäftliche Hauptniederlassung des Geschädigten oder eines Miterben im Gebiet der jetzigen Bundesrepublik Deutschland oder in den jetzigen Westsektoren von Berlin zu irgendeinem Zeitpunkt während der Zeit vom 30. Januar 1933 bis 8. Mai 1945

m) Wohnsitz im Jahre 1948

B. Beschreibung der vom Deutschen Reich oder gleichgestellten Rechtsträger entzogenen feststellbaren Vermögensgegenstände

(Falls der Platz nicht ausreicht, sind Anlagen zu verwenden)

1. Bankguthaben

a) Art des Kontos (Sparguthaben oder laufendes Konto)

b) Anschrift der Bank und der Depositenkasse

c) letzter Saldo?

d) Ist Kontoauszug vorhanden?

4

2. Wertpapiere

a) Angabe der Wertpapiere

b) Angabe der Bank und der Depositenkasse

c) ob

I) ohne Entgelt eingezogen

II) Zwangsablieferung

III) wenn II), welche Zahlung

IV) an welcher Stelle abgeliefert

wofür ist die Ablieferung erfolgt

V) bei Reichsschatzanweisungen:

zwangsgetauscht gegen welche Wertpapiere

d) Ist Depotauszug vorhanden

3. Gold, Silber, Schmuckgegenstände

a) abgelieferte Gegenstände:

b) Ablieferung an Pfandleihanstalt:
Stadt/Adresse angeben

c) ob

I) ohne Entgelt eingezogen?

II) Zwangsablieferung?

Ist Ablieferungsquittung vorhanden?

III) wenn II), welche Zahlung?

4. Pelzwaren, Radio und sonstige elektrische oder optische Geräte

a) Was ist abgeliefert? (Wertangabe erforderlich)

b) Ablieferung an

5. Hausrat

a) Bezeichnung der Gegenstände Hinweis auf Begleitbericht

b) Ortsangabe

6. Lifte

a) Inhalt des Liftes Hinweis auf die anliegenden Listen

b) Name und Anschrift des Spediteurs oder Lagerhalters Schenker & Co. Hamburg

7. Sonstige entzogene Vermögensgegenstände, z. B. Hypotheken, Versicherungsansprüche, Kraftfahrzeuge

a) Art des Vermögens

b) Ablieferung an

c) ob

I) ohne Entgelt eingezogen?

II) Zwangsabgabe?

III) Wenn II, welche Zahlung?

C. Sonstige rückerstattungsrechtliche Geldansprüche nach dem BRüG, soweit sie nicht aus der Entziehung der unter B genannten Vermögensgegenstände herrühren.

D. Darstellung der Entziehungsvorgänge

1. Zeitpunkt der Entziehung zwischen 1938 und 1945

2. Belegenheit des entzogenen Vermögensgegenstandes im Zeitpunkt der Entziehung Hamburg und Berlin

Waren die entzogenen Vermögensgegenstände im Zeitpunkt der Entziehung außerhalb des Bundesgebiets oder Berlin (West) belegen und sind sie nach der Entziehung in diese Gebiete gelangt, so ist anzugeben, welche Beweismittel für die Verbringung in das Bundesgebiet oder nach Berlin vorliegen. Hinweis auf Begleitbericht

3. Durch welche der in § 1 BRüG genannten Rechtsträger ist die Entziehung erfolgt? D.R.

E. 1. Sind wegen der unter B und C angegebenen Vermögensgegenstände bereits Rückerstattungsansprüche angemeldet worden? Wenn ja, Angabe der Anmeldestelle und des Aktenzeichens. nein

2. Sind wegen der unter B und C angegebenen Vermögensgegenstände bereits Entschädigungsansprüche geltend gemacht worden? Wenn ja, Angabe des Entschädigungsamts und des Aktenzeichens. nein

Vorhandene Unterlagen – Listen, Versteigerungsprotokolle, Bescheinigungen der Pfandleihanstalt usw. – sind beizufügen, zweckmäßig nicht im Original, sondern in beglaubigter Abschrift oder beglaubigter Fotokopie.

Ich versichere die obige Erklärung nach bestem Wissen und Gewissen abgegeben zu haben.

Unterschrift: Ludwig [illegible], M.D.

Ort: New York, U.S.A. Datum: 12. März 1959

5/

Anmeldung

von rückerstattungsrechtlichen Geldansprüchen gegen das Deutsche Reich und gleichgestellte Rechtsträger*)

Bundesgesetz zur Regelung der rückerstattungsrechtlichen Geldverbindlichkeiten des Deutschen Reichs und gleichgestellter Rechtsträger

(Bundesrückerstattungsgesetz – BRüG –)
vom 19. Juli 1957

(Bundesgesetzbl. I S. 734)

A. Personalangaben

1. Personalangaben des Antragstellers

a) Familienname (bei Frauen auch Geburtsname) Chiavacci geb. Fuerst (Furst)

b) Vorname Sidonie

c) jetzt wohnhaft 27 West 86th Street, New York 24, N.Y., USA

d) Geburtsdatum und Ort 9. Juli 1897 in Tyrnau, Boehmen

e) Staatsangehörigkeit USA, frueher Oesterreich

f) Beruf Fachaerztin fuer Dermatologie, Dr. med.

g) Wohnort (ständiger Aufenthalt) im Zeitpunkt der Entziehung London bezw. New York

h) Wohnsitz oder Aufenthalt oder geschäftliche Hauptniederlassung des Antragstellers im Gebiet der jetzigen Bundesrepublik Deutschland oder in den jetzigen Westsektoren von Berlin zu irgendeinem Zeitpunkt während der Zeit vom 30. Januar 1933 bis 8. Mai 1945 nein

i) Wohnsitz im Jahre 1948 New York

k) Angaben über die Antragsberechtigung, falls der Antragsteller nicht der Geschädigte ist: (Erbfolge, Abtretung u. dgl.)

*) Nach § 1 BRüG findet das Gesetz Anwendung auf rückstattungsrechtliche Ansprüche gegen das Deutsche Reich einschließlich der Sondervermögen Deutsche Reichsbahn und Deutsche Reichspost.

Das Gesetz findet ferner Anwendung auf rückerstattungsrechtliche Ansprüche gegen 1. das ehem. Land Preußen, 2. das Unternehmen Reichsautobahnen, 3. die ehem. Nationalsozialistische Deutsche Arbeiterpartei (NSDAP), deren Gliederungen, deren angeschlossene Verbände und die sonstigen aufgelösten NS-Einrichtungen, 4. die Reichsvereinigung der Juden in Deutschland und den Auswanderungsfonds Böhmen und Mähren.

ZA 1

l) Verfahrensbevollmächtigter:

Rechtsanwalt Dr. F. W. Arnold
41-29 41st Street
Long Island City 4, N. Y., USA

Vermerk: Falls der Antragsteller im Ausland wohnt, ist Bestellung eines Verfahrensbevollmächtigten (hierunter ist nicht notwendig ein Anwalt, sondern lediglich eine prozeßfähige Person zu verstehen) wünschenswert der vor den Wiedergutmachungsbehörden verbindliche Erklärungen abgeben bzw. Vergleichsverhandlungen führen kann.

2. Personalangaben des Geschädigten
(nur auszufüllen, wenn Antragsteller nicht personengleich mit dem Geschädigten ist)

a) Familienname

(bei Frauen auch Geburtsname)

b) Vorname

c) zuletzt wohnhaft

d) Geburtsdatum und Ort

e) Sterbedatum und Ort

f) Staatsangehörigkeit

g) Beruf

h) Verwandtschaftsverhältnis zu dem Antragsteller

i) Miterben (Name und Anschrift)

k) Wohnort (ständiger Aufenthalt)im Zeitpunkt der Entziehung

l) Wohnsitz oder Aufenthalt oder geschäftliche Hauptniederlassung des Geschädigten oder eines Miterben im Gebiet der jetzigen Bundesrepublik Deutschland oder in den jetzigen Westsektoren von Berlin zu irgendeinem Zeitpunkt während der Zeit vom 30. Januar 1933 bis 8. Mai 1945

m) Wohnsitz im Jahre 1948

B. Beschreibung der vom Deutschen Reich oder gleichgestellten Rechtsträger entzogenen feststellbaren Vermögensgegenstände

(Falls der Platz nicht ausreicht, sind Anlagen zu verwenden)

1. Bankguthaben

a) Art des Kontos (Sparguthaben oder laufendes Konto)

b) Anschrift der Bank und der Depositenkasse

c) letzter Saldo?

d) Ist Kontoauszug vorhanden?

6/

2. Wertpapiere

a) Angabe der Wertpapiere

b) Angabe der Bank und der Depositenkasse

c) ob

I) ohne Entgelt eingezogen

II) Zwangsablieferung

III) wenn II), welche Zahlung

IV) an welcher Stelle abgeliefert

wofür ist die Ablieferung erfolgt

V) bei Reichsschatzanweisungen:

zwangsgetauscht gegen welche Wertpapiere

d) Ist Depotauszug vorhanden

3. Gold, Silber, Schmuckgegenstände

a) abgelieferte Gegenstände:

b) Ablieferung an Pfandleihanstalt:
Stadt/Adresse angeben

c) ob

I) ohne Entgelt eingezogen?

II) Zwangsablieferung?

Ist Ablieferungsquittung vorhanden?

III) wenn II), welche Zahlung?

4. Pelzwaren, Radio und sonstige elektrische oder optische Geräte

a) Was ist abgeliefert? (Wertangabe erforderlich)

b) Ablieferung an

5. Hausrat — Hinweis auf Begleitbericht

a) Bezeichnung der Gegenstände

b) Ortsangabe

6. Lifte

a) Inhalt des Liftes — Hinweis auf die anliegenden Listen

b) Name und Anschrift des Spediteurs oder Lagerhalters — Schenker & Co. Hamburg

7. Sonstige entzogene Vermögensgegenstände, z. B. Hypotheken, Versicherungsansprüche, Kraftfahrzeuge

a) Art des Vermögens

b) Ablieferung an

c) ob

I) ohne Entgelt eingezogen?

II) Zwangsabgabe?

III) Wenn II, welche Zahlung?

C. Sonstige rückerstattungsrechtliche Geldansprüche nach dem BRüG, soweit sie nicht aus der Entziehung der unter B genannten Vermögensgegenstände herrühren.

D. Darstellung der Entziehungsvorgänge

1. Zeitpunkt der Entziehung zwischen 1938 und 1945

2. Belegenheit des entzogenen Vermögensgegenstandes im Zeitpunkt der Entziehung Hamburg und Berlin

Waren die entzogenen Vermögensgegenstände im Zeitpunkt der Entziehung außerhalb des Bundesgebiets oder Berlin (West) belegen und sind sie nach der Entziehung in diese Gebiete gelangt, so ist anzugeben, welche Beweismittel für die Verbringung in das Bundesgebiet oder nach Berlin vorliegen. Hinweis auf Begleitbericht

3. Durch welche der in § 1 BRüG genannten Rechtsträger ist die Entziehung erfolgt? D.R.

E. 1. Sind wegen der unter B und C angegebenen Vermögensgegenstände bereits Rückerstattungsansprüche angemeldet worden? Wenn ja, Angabe der Anmeldestelle und des Aktenzeichens. nein

2. Sind wegen der unter B und C angegebenen Vermögensgegenstände bereits Entschädigungsansprüche geltend gemacht worden? Wenn ja, Angabe des Entschädigungsamts und des Aktenzeichens. nein

Vorhandene Unterlagen — Listen, Versteigerungsprotokolle, Bescheinigungen der Pfandleihanstalt usw. — sind beizufügen, zweckmäßig nicht im Original, sondern in beglaubigter Abschrift oder beglaubigter Fotokopie.

Ich versichere die obige Erklärung nach bestem Wissen und Gewissen abgegeben zu haben.

Unterschrift: Dr. [signature] geborene Fürst

Ort: New York, USA

Datum: 12. Maerz 1959

-Leit-

9

Verwaltungsamt für innere Restitutionen
23. MRZ. 1959

FRITZ W. ARNOLD
ATTORNEY AND COUNSELLOR AT LAW

41-29 41ST STREET
LONG ISLAND CITY 4, N. Y.
RAVENSWOOD 9-2353

150 BROADWAY
NEW YORK 38, N. Y.
CORTLANDT 7-2913

CABLES: CIVILCOMON NEWYORK

20. Maerz 1959

An ~~den~~ das Verwaltungsamt fuer innere Restitutionen
~~Haupttreuhaender fuer Rueckerstattungsvermoegen~~
~~Nuernbergerstr. 53/55~~ Obernstr. 29
~~Berlin W. 30~~ Stadthagen

Betr.: Vollzug des Bundesrueckerstattungsgesetzes
hier: Dr. med. Ludwig V. Chiavacci und seine Ehefrau Dr. med. Sidonia Chiavacci geb. Fuerst (Furst), beide aus Wien und jetzt 27 West 86th Street, New York 24, N. Y., USA, wohnhaft.

In den Anlagen beehre ich mich zu ueberreichen

1) je vierfache Ausfertigung derAnmeldungen auf dem vorgeschriebenen Vordruck;

2) Schreiben der Schenker & Co. G.m.b.H., Zweigniederlassung Hamburg, an die Antragstellerin vom 11. Dezember 1958 (vom Generalkonsulat der Bundesrepublik Deutschland in New York am 17. Dezember 1958 beglaubigte Lichtbildabschrift und einfache Abschrift);

3-4) Oeffentlich beglaubigte und legalisierte Vollmachten des Antragstellers und der Antragstellerin auf den Unterzeichneten;

5) Aufstellung des entzogenen Liftinhalts.

Von den beiden Antragstellern galt Dr. Sidonia Chiavacci-Furst unter der Geltung der sogen. Nuernberger Gesetze in Oesterreich als Juedin; der Antragsteller, Dr. Ludwig Chiavacci galt in der Nomenklatur des Nationalsozialismus als sogen. Mischling zweiten Grades, da er nur eine juedische Grossmutter hatte. Beide Antragsteller stammen aus angesehenen Familien. Der Ehemann ist ein Sohn des Schriftstellers Vincenz Chiavacci, nach dem in Wien eine Strasse benannt ist, und ein Stiefsohn des Dichters Karl Schoenherr; Ludwig Ganghofer war sein Pate. Ein Grossvater der Antragstellerin war Kreisrabbiner von Eisenstadt und ein bekannter Gelehrter, ihr Urgrossvater Gottlieb Fischer war der Begruender

Betr.: Dr. med. Ludwig V. Chiavacci und Dr. med. Sidonia Chiavacci-Furst, Antrag nach BRüG

der Porzellanmanufaktur gleichen Namens, die in Oesterreich fuehrend war.

Beide liessen sich 1929 in Wien nieder, wo der Antragsteller geboren ist und die Antragstellerin seit 1902 wohnhaft war, Dr. Chiavacci als Nervenarzt, Dr. Furst als Dermatmologin. Beide betrieben die Praxis in Wien, VIII. Bezirk, Alserstr. 11 Ecke Wickenburggasse 23, einer bekannten und bevorzugten Wohngegend. Eine Schwester der Antragstellerin, Fraeulein Rosa Fuerst, teilte die Wohnung.

Einige Monate nach dem deutschen Einmarsch, am 27. Juli 1938, wanderten die Antragsteller ueber die Schweiz, Italien, Frankreich undEngland aus, wo sie bis zum Jahresbeginn 1940 auf das amerikanische Einreisevisum warten mussten. Beide, frueher oesterreichische Staatsangehoerige, sind jetzt Buerger der Vereinigten Staaten.

Ihren wertvollsten Besitz, wie er in den anliegendan Listen aufgefuehrt und beschrieben ist, uebergaben die Antragsteller in 4 Kollis mit der Bezeichnung "FF 27/30" im Gewicht von 773 kg dem Spediteur Rudolfer in Wien, Donaustrasse zwecks Versand nach London, wo die Spediteure Rosenberg, Loewe & Co. Ltd. Empfaenger fuer die Antragsteller sein sollten. Sie zahlten die Fracht und darueber hinaus die Spesen des Weitertransports nach USA im voraus in deutscher Waehrung . Das Umzugsgut gelangte vollstaendig bis Hamburg, wo die Firma Schenker & Co. es in Empfang nahm. Dort wurde es durch die Gestapo beschlagnahmt und versteigert. Die Antragsteller erfuhren hiervon erstmalig durch das in beglaubigter Lichtbildabschrift als Anlage 2) beigefuegte Schreiben von Schenker & Co. vom 11. Dezember 1958. Eine weitere Rueckfrage (durch Schenker) an den Versteigerer Carl F. Schlueter in Hamburg wurde von diesem unter dem 15. Dezember 1958 dahin beantwortet, nach den "mir erhalten gebliebenen Unterlagen" habe dieser eine Versteigerung des fraglichen Hausstandes nicht vorgenommen. Diese Auskunft ist offensichtlich unerheblich, da sich die Versteigerung aus nichterhaltenen gebliebenen Unterlagen dieses oder eines anderen Versteigerers haette ergeben koennen und die Antragsteller ihrer Darlegungs- und Beweispflicht zur Genuege nachgekommen sind, nachdem sie den Nachweis dafuer erbracht haben, dass die Kisten nach Hamburg gelangt und dort von der Gestapo beschlagnahmt worden sind, ohne nach der Beschlagnahme jemals wieder zum Vorschein zu kommen.

Hiernach steht fest, dass das Deutsche Reich das Eigentum der Antragsteller an ihren in den Anlagen im einzelnen angefuehrten Vermoegensgegenstaenden durch Verwaltungsakt

Betr.: Dr. med. Ludwig V. Chiavacci und Dr. med. Sidonie Chiavacci-Furst, Antrag nach BRüG

unter Missbrauch behoerdlicher Machtbefugnis im Sinne der Rechtsvorschriften des Gesetzes Nr. 59 fuer das Britische Kontrollgebiet ungerechtfertigt entzogen hat, sodass die Bundesrepublik Deutschland nach Massgabe der Par. 31 ff. BRüG fuer den Wiederbeschaffungswert am 1. April 1956 unter Beruecksichtigung des Zustandes der Sachen im Zeitpunkt der Entziehung haftet. Da es sich um einen gepflegten Haushalt und um den wertvollsten Besitz der beide in guten Verhaeltnissen lebenden Antragsteller handelte, teilweise um Erbgut, und nur bei seltenen Gelegenheiten benutzte Dinge, ist der Abnutzungsfaktor unbeachtlich. Der Antrag ist rechtzeitig im Hinblick auf die Neueroeffnung der Anmeldefristen durch Par. 29 Abs. 2 BRüG.

Der weniger wertvolle Besitz und diejenigen Einrichtungsgegenstaende, die sich zur Mitnahme in das Ausland nicht eigneten, oder deren Ausfuhr mit unverhaeltnismaessig hohen Unkosten verbunden war, blieb in der Wohnung Alserstr. 11 zurueck und muss nach den im Sommer 1938 in Wien vorherrschenden Zustaenden als juedisches Wohngut alsbald erfasst und verwertet worden sein. Da die Verwertung erst in Berlin endete, erscheinen insofern die positive sowohl wie die negative Voraussetzung des Par. 5 BRüG erfuellt, und es wird auch dieser Anspruch unter Vorbehalt weiterer Angaben und Beweisantritte hiermit angemeldet.

Ich bitte um Eingangsbestaetigung unter Mitteilung des dortigen Geschaeftszeichens und um weitere Veranlassung.

Abschrift ist beigefuegt.

Dr. F.W. Arnold,
Rechtsanwalt am Supreme Court des Staates New York,
vormals Rechtsanwalt und Notar in Berlin.

FWA:ko
Anlagen

23 718

UA-1

Umzugsgut

Wiedergutmachungsamt beim
Landgericht Hamburg

Hamburg, den 26. April 1961

Beschluß

In der Rückerstattungssache

...hiavacci
...Chiavacci geb. Fuerst } beide wohnhaft: 27 West 86th Street, New York 24, N.Y., USA.

Antragsteller,

...chtigter: Rechtsanwalt Dr. F.W. Arnold, 41-29 41st Street, Long Island City 4, New York/USA.,

g e g e n

...sche Reich,
...h vertreten durch den Bundesminister der Finanzen,
...svertreterin Oberfinanzdirektion Hamburg, Hamburg 13,
...uderweg 14 - O 321 - BV 42/421 -

Antragsgegner,

...t das Wiedergutmachungsamt beim Landgericht Hamburg
...dgerichtsrat D o r g m e y e r :

Den Antragstellern wird der Justizinspektor K o c k , im Verhinderungsfall Justizoberinspektor W i e g a n d , Präsidialgeschäftsstelle des Landgerichts Hamburg, Hamburg 36, Sievekingplatz 1,

als Zustellungsbevollmächtigter gemäss Art. 50 Abs. 3 Satz 2 REG beigeordnet.

Eine gütliche Einigung über

U m z u g s g u t

ist nicht zustandegekommen.

D.W.

2 Ausf. z. ~~Zust.~~ Absendg. 28. APR 1961

Wiedergutmachungsamt beim
Landgericht Hamburg

Z 23 718 -1-

Hamburg, den 26. April 1961

Beschluß

In der Rückerstattungssache

Ludwig Chiavacci
Sidonia Chiavacci geb. Fuerst
} beide wohnhaft:
27 West 86th Street, New York 24,
N.Y., USA.

Antragsteller,

Bevollmächtigter: Rechtsanwalt Dr. F.W. Arnold,
41-29 41st Street, Long Island City 4,
New York/USA.,

g e g e n

das Deutsche Reich,
gesetzlich vertreten durch den Bundesminister der Finanzen,
Verfahrensvertreterin Oberfinanzdirektion Hamburg, Hamburg 13,
Harvestehuderweg 14 - C 321 - BV 42/421 -

Antragsgegner,

beschließt das Wiedergutmachungsamt beim Landgericht Hamburg
durch Landgerichtsrat D o r g m e y e r :

I. Den Antragstellern wird der
Justizinspektor K o c k , im Verhinderungsfall
Justizoberinspektor W i e g a n d ,
Präsidialgeschäftsstelle des Landgerichts Hamburg,
Hamburg 36, Sievekingplatz 1,

als Zustellungsbevollmächtigter gemäss Art. 50
Abs. 3 Satz 2 REG beigeordnet.

II. Eine gütliche Einigung über

U m z u g s g u t

ist nicht zustandegekommen.

D.W.

2 Ausf. z. ~~Zust.~~ Absendg.
30 ars
28. APR 1961
[signature]

LG ZP (ZH) 18
5 60 30 000

Das Wiedergutmachungsamt verweist deshalb die Sache an die Wiedergutmachungskammer - Landgericht Hamburg - Art. 55 REG.

Vermerk f.d.Kammer:
Vollmacht Bl. 7 u. 8 d.LA.

Borgmeyer
Landgerichtsrat

Wiedergutmachungsamt beim Landgericht Hamburg · Hamburg ·

Für die richtige Ausfertigung:

Milthers

Justizangestellter
als Urkundsbeamter der Geschäftsstelle

Wiedergutmachungsamt
beim Landgericht Hamburg

Hamburg 36, den 26. April 1961
Sievekingplatz 1, Ziviljustizgebäude
Zimmer 419a
Fernsprecher: 34 10 9 2597
Behördennetz: 43 (")

Geschäfts-Nr.: Z 23 718 -1-
Bitte bei allen Schreiben angeben!

An das
Amtsgericht Hamburg
Vormundschaftsgericht
Hamburg 36

In der Rückerstattungssache

Ludwig u. Sidonia Chiavacci, New York gegen Deutsches Reich

111 VIII F 886

sind die am 13.2.1961 hier eingegangenen ~~xxxxxxxxxx übersandten~~ dortigen Akten ~~xxxxx heute~~
heute an die Wiedergutmachungskammer 1 beim Landgericht Hamburg
zur Geschäftsnummer: ~~nicht bekannt~~ 1 W 27. 198/61 übersandt worden.

Die Geschäftsstelle

Justizangestellter

ab 28. APR. 1961

WgA-16- 11.60 -1000-

23 718

UA-2

Hausrat

UA-2

1

ZA 14

Stadthagen, 4. 1. 1961
Obernstraße 29

onen

WIEDERGUTMACHUNGSSTELLE
EINGEGANGEN
-9.1.61-9-9
d. LAND- u. d. AMTSGERICHTS in HAMBURG

ngsamt beim Landgericht

zu: Z 23 718 -2-

. . . . . .

n, das Verwaltungsamt für innere Restitutionen über die
der Erledigung des Anspruchs in Kenntnis zu setzen. In
er Fälle wird hierfür die Vervollständigung des anhängen-
s ZA 14 genügen.
um Mitteilung gebeten, sobald die Entscheidung rechts-
ein Vergleich rechtswirksam geworden ist.

Auf Anordnung

V.A.

29. JAN. 1962

UA-2

1/

Liste
der entzogenen Buecher (etwa 1200 Baende)
aus der Buecherei von Dr. Ludwig V.Chiavacci
und Dr. Sidonia Chiavacci-Furst

TEL. ENdicott 2-7209

LUDWIG V. CHIAVACCI, M. D.
27 WEST 86TH STREET
NEW YORK 24, N. Y.

1) UA-2 2 106

Wissenschaftliche med. Bücher
Physik Lecher 1
Anatomie Rauber Kopsch 6 Mappen
Langer Toldt : Lehrbuch 1
Langer Toldt : 6 Mappen
Tandler : 5 Bände
Corning : 1 Topogr. Anatomie
" 1 Embryologie
Fromm 1 Chemie
1 Biochemie
Fuchs 1 Zoologie
Grobben 1 Topogr. Anatomie
Repetitorium 1 Anatomie "
" 1 Histologie
Schaffer 1 Physiologie
Landois Rosemann 2 Physiologie
Höber 1 Patholog. Anatomie
Aschoff 2 Path. Anatomie
[illegible] 3 Pharmakologie
Meyer Gottlieb 2× Innere Medizin
Strümpell 2 Serologie
Ascoli 1 Psychiatrie Neur.
Bleuler 2
Pilz 1
Jung 2 Bücher!
Freud 8
Alfred Adler 4
Chirurgie 3 Bier Braun Kümmel
Sauerbruch
Chir. Thorax K
1. Kinderheilkunde

Gynekologie und Geburtshilfe:
2 Kermauner
Halban 1
Geb. hilfe 1
Fuchs 1 Augenheilkunde
1 Augenheilkunde

Dermatologie Syphilologie:
Ehrmann 1 Atlas
Jakobi Zieler : 2 Mappen
Arzt Zieler × 5 Bände
Kyrle 1 Histopathologie Haut
Darier 1 Grundriss d. Hautkrankheiten
R.O. Stein 1 Pilzerkr.
[illegible] 1 Kosmetik
Kromayer 1 Chemie d. Haut
[illegible] 1 Plast. Op. der Mamma
[illegible] 1 Plast. Op.
Josef 1
Röntgenbücher Mappen 12
[illegible] 1 Hygiene
Haberda 2 Gerichtl. Medizin
Teleky 1 Gewerbekrankheiten
1 Bakteriologie
Biedl 1 Innere Sekretion
Hyrtl 1 Anatomie (Rarität)
Krafft Ebing 2 Psychopathologie
Obersteiner 2
Kretschmer 2 Gest.
Stekel 3 Exemplare
Chiavacci 12 Störungen d. Sexualfunktion bei Mann & Weib

Hirschfeld	4	Geschlechtskunde
"	3	Sexualpathologie
"	4	Sittengeschichte des Weltkrieges u. Nachkriegsz.
"	1	Weltreise eines Sexualforschers
" Kongressbericht	1	Weltliga für Sexreform und Wissenschaft
Haire Norman	1	Birth Control
Hodann	3	
Balkis	1	
Krauss	2	

Zwei
Verlorener Instrumentarien für [illegible]

TEL. ENdicott 2-7209 2/

154

UA-2

153

LUDWIG V. CHIAVACCI, M. D.
27 WEST 86TH STREET
NEW YORK 24, N. Y.

Herder 4
Goethe 12
Bücher über Goethe 4
Schiller 4
Shakespeare 10
Lessing 4
2. Lessingausgabe 4
Strindberg 3 4
Grillparzer 6
2. Grillparzer 4
Eichendorff 2
Anast. Grün 1
Hölderlin 2
Tieck 2
Schlegel 2
Lenau 2
Uhland 1
Fontane 5
Gellert 4
Körner 2
Kleist 2
Rückert 2
Büchner 3
Rilke 2
Huch 2
Hoffmanstal 2
Hofmanstal 2 = doppelt
Anzengruber 10
Raimund 3
Nestroy 4 große Ausgabe
Pötzl 21

Byron 2
Schlegel 5
Stuber Gmelker 2
Chiavacci V. 15
Schönherr 4
Schönherr 12
Gerh. Hauptmann 4
Dickens 24
Shaw 4
Ibsen 4
Schnitzler 10
Wedekind 3
Hebel 6
Zweig Stefan 8
Zweig Arnold 2
Glaeser 1
Chamisso 2
Liliencron 4
Wassermann 6
Mann Thomas 5
Mann Heinrich 4
Lilien Illustr. Bibel 1
Bibel 2
Thomas Aquin 1
Galsworthy 6
Dreyser 2
Kisch E. E. 5
Hasek 1
Lothar Theaterpersch 1
3
Jokai 1
Madach 1
Petöfi
Saar Ferd. 2

Keyserling 4 101
Londenbode 2
Wallace 10
Fulda 2
Halbe Max 1
Freytag G. 10
Blumental Oskar 1
Hebbel Friedr. 4
Holz Arno 1
Isherwood 1
Ludwig Otto 1
Ludwig Emil 4
Barbusse 1
Romain Roland 3
Gogol 2
Werfel Franz 1
Gorki 3
Gutzkow 1
Hartleben 1
Hoffman Fallersleben 1
Stifter 4
Hesse 4
Spitteler 2
Thoma 4
Zur Mühlen 6
Roth 3
Münchhausen 1
Bauernfeld 4
Polgar 3
Friedell 3
Karlweiss 3
Remarque 1
Hasenclever 3
Lengyel 1
Walter v. d. Vogelweide 1
Kornfeld Paul 1
Ehrenstein 1
Bruckner 2

3/

125

Döblin 3
Unruh 3.
Stucken 5
Wilde Oskar 3
Wilde 1
Theaterstücke 4 5
Lafcadio Hearn 3
Bret Harte 1
Rousseau 3
Verschiedene Romane
Ilias Oddysse 1
Sophokles 1
Gymnasialbücher / Latein Griechisches } 10
Hall.
Dante 2
Bocaccio 2
Chaucer 1
Marlowe 3
Cervantes 2
Cid 3
Milton 1
Moliere 2
Heine 10
Swift 2x (Gullivers)
Sterne: 1
Tolstoi 4
Zola 6
Hebbel 2
Maupassant 2
Anat France 2
Dostojewski 3
E. A. Poe 2
[illegible] 4

II

Mark Twain 1
D'Annunzio 2
Balzac 3
Molnar 4
Synge: 1
Sudermann 2
Bahr 3
Barlach 5
Brecht 1
Mahrlunk 1
Tschechoff 3
Tretjakoff 1
Luxemburg 1
Marx 1
Sombart 1
Rosenberg 1
Sinclair Upton 4
Sinclair Lewis 3
Kaiser 2
Jakobs H. E 2
Lakko 1
Artzibatscheff 1
Mirol 1
Wildgans 6
Ebner Eschenbach 4
Scheffel 2
Suttner 1
Auerbach 2
Gellert 4
Immermann 2
Iffland 4
Freiligrath 2
Einstein 1
Rosegger 4
Hauff 3

~~II~~ 81 135

Ganghofer 18
Andersen Märchen 2
Grimm " 2
Märchen verschied. Völker 10
Unruh 3
Busch 1 grosse Ausgabe
" 10 Einzelbändchen
Adamson Karrik Albums 4
Harek 1
Inselbücher Lieder 12
Wagner (Roman) 1
Wagner Opern + Noten 12
Altenberg 6
Lasker Schüler 6
Kraus Karl 3
Kraus Karl 3 Jahrg. Fackel
Jünger 1
Blüher 1
Morgenstern 3
Graf H. M. 2
Kästner 1
Villon 1
Dumas 2
Buck Pearl 2
Droste Hülshoff 2
Bernhaber 5
Broch H. 2
Bronnen 1
Benn Gottfr. 1
Salten 2
Beer Hofmann 3
Le Sage 1
Frank Leonhard 2
Fallada 3
Kipling 6

TEL. ENdicott 2-7209

LUDWIG V. CHIAVACCI, M. D.
27 WEST 86TH STREET
NEW YORK 24, N. Y.

UA-2

4

5) 86

E.T.A Hoffmann 3
Buber Martin 3
Loens H. 2
Dafoe 1
Crocker 1
Karl May 20
Fulda 2
Keller 2
Kellermann 2
Börne 6
Kierkegaard 2
Edschmidt 2
Kolbenheyer 2
Roda Roda 2
Mulford 2
Jakob H E 2
Soyka 1
Brehm 1
Toller 4
Zuckmayer 4
Stettenheim 1
Foldes J. 1
Hamsun 2
Ewers H.H. 3
Puschkin 1
Roland 1
Hans Sachs 1
Schlaf Joh. 1
Katz R. 6
Katz R. 4
Appel P. 1.
Bang H. 1

79

Appel E. 1
Brecht 3
Klabund 2
Heldenbuch 2
Schöntan 1
Calderon 1
Daudet 1
Dumas 2
Ernst Otto 1
Kotzebue 2
Sternheim 3
Meyer Forster 1
Toller 4
Brod M. 2
Brenn 1
Feuchtwanger 3
Hermann 2
Silone 2
Manzoni 1
Goldoni 1
Browning 1
Mahler 3
Meyrink 8
Carossa 2
Varnhagen 1
Hard E 1
Tagore 1
Handel Mazetti 2
Kunstabhandlungen mit Drucken
Bethoven 2
Johann Strauss 2
Mozart 6
Schubertalbum 1
Mörike 2

120

Geschichte Egyptens 1
Tutankhamen Königsgrab 1.
Kunstalbum Drucke ~~3~~ 4
George Gross 1
Zille 1
Kathe Kollwitz
Spengler 1
Nietzsche 2
Schopenhauer 2
Kant 4
Toolk 1
Kokoschka 1
Barlach 1
Nibelungensage 1
Heldensagen 1
Göttersagen 1
Burke 2
Sophokles 1
Dürer 1
Gmelin 1
Orbis terrarum 18
Wiener Bilder Jahrgänge 25
Schlosser Weltgeschichte 10
Konversationslexikon 12
Baedecker 12
Astronomie 2
10 Grundgesetzbuch öst. 1
Strafgesetzbuch öst 1
Strafprozessordnung 1
Bürgerliches Gesetzbuch 1
Kelsen 2
Französische Grammatik 2
Englische Grammatik und Lehrbücher 5

Fahrplansammlung Europa: 2 8

Autogrammsammlung Briefe Manuskripte von bekannten Politikern, Schauspielern an meinen Vater Vinzenz Chiaracci

10 Bände Jules Verne

Wörterbücher: Latein deutsch
deutsch latein
deutsch franz.
franz. deutsch
deutsch englisch
englisch deutsch

Weltatlas 2

10

Wiedergutmachungsamt beim

Landgericht Hamburg

Z 23 718 -2-

Hamburg, den 23. Oktober 1961
Bö.

Beschluß

In der Rückerstattungssache

1. Ludwig C h i a v a c c i ,
2. Sidonia C h i a v a c c i geb. Fuerst,

beide wohnhaft: 27 West 86th Street,
New York 24, N.Y./USA.,

Antragsteller,

Bevollmächtigter: Rechtsanwalt Dr. F.W. Arnold,
41-29 41st Street, Long Island City 4,
New York / USA.,

Zustellungs-
bevollmächtigter: Justizoberinspektor Kock, im Verhinderungsfall Justizoberinspektor Wiegand, Präsidialgeschäftsstelle des Landgerichts Hamburg,
Hamburg 36, Sievekingplatz 1,

g e g e n

das Deutsche Reich,
gesetzlich vertreten durch den Bundesminister der Finanzen,
Verfahrensvertreterin Oberfinanzdirektion Hamburg,
Hamburg 13, Harvestehuder Weg 14,
Aktenzeichen: - C 321 - BV 42/421 - UA 2 -

Antragsgegner,

beschließt das Wiedergutmachungsamt beim Landgericht Hamburg durch Landgerichtsrat B o r g m e y e r :

I. Der Anspruch wegen angeblich ungerechtfertigt entzogenen Hausrats wird gemäß Art. 54 Abs. 2 REG zurückgewiesen, weil die Antragsteller den Anspruch trotz Fristsetzung unter Hinweis auf Art. 54 Abs. 2 REG nicht schlüssig begründet, insbesondere nicht dargetan haben, dass der Hausrat im G ltungsbereich des Rückerstattungsgesetzes bzw. Bundesrückerstattungsgesetzes entzogen worden ist.

2 Ausf. z. Zust. ~~Absendg~~
am 25. OKT. 1961

Ziffer II

LG ZP (ZH) 18
1 61 30 000

Vorgelegt nach Frist 22. JAN. 1962
mit/kein Eingang am

14

DR. E. SCHÖNDIENST E. U. BIERMANN-RATJEN DR. G. WIEDEMANN

RECHTSANWÄLTE

HAMBURG 11 GROSSE REICHENSTRASSE 27 II. AFRIKAHAUS ELEFANTEN-EINGANG TELEFON 33 65 44 UND 45

Hamburg, den 31. Okt. 1961

An das
Wiedergutmachungsamt
beim Landgericht

H a m b u r g

VERTEILUNGSSTELLE FINANGANGENE 1.11.61 11-12 LAND- u. AMTSGERICHTS IN HAMBURG

v
1) Ast bitten, auf das Schreiben des Gerichts vom 7. 11. 1961 zu antworten.

2) 1 M. 15. DEZ. 1961

- Z 23 718 -~~1~~ 2 -

Ausgefertigt am 19. Dez. 1961
Gelesen
Ab z. Zust. formlos ( )
am 20. DEZ. 1961

In der Rückerstattungssache

Fürst-Chiavacci gegen Deutsches Reich

meldet der Unterzeichnete sich als Unterbevollmächtigter des Herrn Rechtsanwaltes Arnold in New York.

Wir überreichen von dem Unterzeichneten beglaubigte Abschrift einer eidesstattlichen und notariell beglaubigten Erklärung der Freundin der Antragstellerin, Frau Dr. Gisela Weiss, vom 13. 7. 1961, nebst einer von dieser unterschriebenen Liste der Bücher. Wir bemerken, daß das Original der eidesstattlichen Erklärung sich bei der Akte

Z 23 718 - ~~1~~ 2 -
bzw. ~~1 WiK 178/61~~

befindet.

Wir würden dem Amt dankbar sein, wenn die Liste an die Oberfinanzdirektion zu treuen Händen übergeben würde, damit diese Einblick nehmen kann.

Der Rechtsanwalt:
Dr. E. Schöndienst
E.U. Biermann-Ratjen
Dr. G. Wiedemann

überreicht durch: [signature]

5

15

III

Medizinische Bücher und Lehrbücher

von Dr. Ludwig Chiavacci und Dr. Sidonie Fürst

Physik:
Lecher: Lehrbuch der Physik

Anatomie:
Rauber Kopsch: 6 Atlanten descritpive Anatomie
Langer Toldt: Lehrbuch der Anatomie
Langer Toldt: 5 oder 6 Atlanten Anatomie
Tandler: 4 Bände
Corning: Topographische Anatomie
Hyrtl: Anatomie (Seltenheitswert)

Chemie:
Goldschmidt: Lehrbuch anorg. und organische
Fürth Chemie

Zoologie:
Klaus Grobben: Zoologie
Fischl: Embryologie

Histologie:
Schaffer: Histologie
Physiologie:
Landois Rosemann Physiologie 2 Bände
Höber Physiologie
Pathologische Anatomie:
Aschoff: Pathologische Anatomie
Ascoli: Serologie u. Allergie
Pharmakologie:
Meyer Gottlieb: Pharmakologie
Interne Medizin:
Strümpell: Interne Medizin
Kinderheilkunde:
Knopfelmacher
Chirurgie:
Brauer Bier Kümel Chirurgie
Biesenberger: Plastische Operationen
Gynäkologie:
Kermanner: Gynäkologie
Halban: Gynäkologische Endocrine Missbildungen
Augenheilkunde:
Fuchs: Augenheilkunde
Dermatologie:
Kyrle: Histopathologie der Haut
Gans: Histopathologie
Darier: Dermatologie
Ehrmann: Atlas Dermatologie
Arzt: Dermatologie und Atlas
Stein Robert Pilzerkrankungen
Arzt und Fuss: Dermatologie, Pilzerkr.
Jakobi Zieler: Derm. Atlanten
Krohmayer: Kosmetik
Unna: Dermatologie
Radiumbehandlung der Haut:
Röntgenologie: Bücher, Atlanten, Albers Schönberg 9 Bände

Fortsetzung 2

K. Giselowitz

siehe andere Seite ./.

Fortsetzung der medizinischen Bücher und Lehrbücher
von Dr. Ludwig Chiavacci und Dr. Sidonie Fürst

Psychiatrie:
Pilz: Psyhciatrie
Freud: 8 Bände
Breuer Freud
Bleuler Psychiatrie
Krapelm Psychiatrie
Kretschmer: Gestaltkunde
Jung: Psychologie der unbewussten Prozesse
Pfister: Psychoanalyse
Alfred Adler: Individualpsychologie
Lazarsfeld: 1 Band Wie die Frau den Mann erlebt
Steckel 3 Bände
Forell
Krafft Ebing
Lombroso
Magnus Hirschfeld: Sexualpathologie
Hirschfeld: Geschlechtskunde
Hirschfeld: Sittengeschichte des Weltkrieges
Hirschfeld: Sittengeschichte Nachkriegszeit
Hirschfeld: Weltreise Sexualforscher
Kongressbericht der Weltliga für Sexualreform
Fuchs: Sittengeschichte
Van der Veldte: 2 Bände
Haire: Birth Control, Havelok Ellis: 1 Band
Bloch 1 Bände
Kraus: Geschlechtsorgane Sex.
Batkis 1 Band
Hodann 3 Bände
Stekel 3 Bände
Chiavacci: Störungen der Sexualfunktion 20 Exemplare Deuticke
Maranon: Innere Secretion (Spanisch)
Biedl: Innere Sekretion
Hygiene:
Ebgling: Lehrbuch
Gerichtliche Medizin:
Haberda: Ger. Medizin 2 Bände
Bakteriologie: 2 Bände, Handbuch
Lungenerkrankungen:
Sauerbruch Chirurgie
Wolff Eisner Tuberkulose
Sorgo
Turban

Autogramm und Manuskriptsammlung (wertvoll)
Viele Briefe an meinen Vater Vinzenz Chiavacci des Besitzers der Wiener Bilder, Interessanten Blattes Dramakritiker war und selbst Briefe und Manuskripte der alten Wiener Schriftsteller und Dichter sammelte, z.B. Nestroy, Rosegger, Anzengruber und zahlreiche andere.
Lesewerallt Antiquar

Klopstock einige Bände, angeblich Erstausgaben aus Besitz meines Grossvaters, ~~Kuttur~~ Eisenstadt
Kuttna

Fortsetzung, Blatt 2/III

D Giselaweiss

Blatt 2/III

Bücherliste von Dr. Ludwig Chiavacci und Dr. Sidonie Fürst

Herder: einige Bände Frühausgabe Erstausgabe
Shakespeare Leinen gebunden Frühausgabe
Goethe gesammelte Werke
Schiller "
Schiller Einzelbände
Lessing ges. Werke
Ibsen ges. Werke
Strindberg ges. Werke
Uhland
Körner
Kleist
Anzengruber ges. Werke Autogrammiert
Rosegger
Stifter "
Hölderlin
Lenau
Nestroy
Grillparzer ges. Werke
Raimund " "
Dickens alle Werke
Gerhard Hauptmann ges. Werke
Rilke
Schlegel
Chamisso
Liliencron und
Lilien: Bibel Illustration
Bibeln: Altes und Neues Testament
Thomas Aquino
Ganghofer Romane alle
Grimm Märchen
Andersen Märchen
Wilhelm Busch
Sammlung von Märchen verschiedener Nationen
Jokei
Pelofi
Madach Ember Tragediaja
Stucken
Adamson Karrikaturen
~~Kexerxix~~
Keyserling
Unruh
Kestner
Ruckert
Schlögel
Büchner
Grün Anastasius
Eichendorf
Stuber Günther
Hoffmansthal ges. Werke
Pötzl " "
Scheffel
Fontane
Gellert
Wedekind
Werfel
Schönherr alle Ausgaben
Schnitzler " "
Chiavacci " "
Zweig Stefan
Zweig Arnold
Mann Thomas

Fortsetzung umseitig IV

Fortsetzung der Bücherliste von Dr. Ludwig Chiavacci und Dr. Sidonie Fürst

Mann Heinrich
Villon
Dumas
Dreyser
Wassermann
Lothar: Theatergeschichte
Doeblin: Wallenstein, 3 Sprünge des Wang Lun
Coudenhove
Carnavan: Aegyptische Königsgräber
George Gross: Karrikaturen
Kollwitz: Bilderalbum
Zille: Bilderalbum
Morgenstern
Blücher
Jünger
Altenberg
Lasker Schuler
Graf Karl Maria
Iffland:
Ricarda Huch
Oskar Wilde
Leafcader Hearn
Theaterstücke verschiedener Autoren
Schopenhauer
Nietzsche
Spengler Untergang des Abendlandes
Rousseau
Hias
Odyssee
Sophokles 1
Verschiedene Romane
de Troves: Tristan und Isolde
Dante
Bocaccio
Chancer Canterbury Tales
Marlowe
Cervantes Cid
Milton 1
Moliere 2
Heine 4
Swift Gullivers Reisen
Goldoni
Sterne Sentimentale Reise
Hebbels 2
Zola
Maupassant
Anatol France
Dostojewski
Sudermann
Bahr
Bartsch
Edgar Allan Poe
Th. Bruckner

Materlink
Tschechow
Tretjakoff
Sombart
Hegel
Marx
Upton Sinclair
Linclair Lewis
Synge: Playboy
Molnar
Sternheim
Kaiser
Latzko Andreas
Artzibatscheff
Jakobs H.
Balzac
Resende Roland Arnost
Wildgans
Suttner
Einstein Briefwechsel mit Mann
Warek: Schweik
Inselbücher Leder gebunden 12
Brienx Schiffbrüchiger
Ebner Eschenbach
Richard Wagner Operntexte
Keller
Spitteler
Dürer
Hesse
Borne
Kierkegard
Edschmidt
Brunngarber
Karl Kraus
Roda Roda
Mulford
Jakob H.E.
Brehm
Toller
Zuckmayer
Hasenclever
Stettenheim
Foldes Iolan
Hans H. Evers
Puschkin

Fortsetzung Blatt 3/V

[signature]

Blatt 3/V

Fortsetzung der Bücherliste von Dr. Ludwig Chiavacci und Dr. Sidonie Fürst

Rosland
Hans Sachs
Romain Roland
Johannes Schlaf
Katz Richard
Vollmoller
~~Bruke~~ Burke Geschichte der Zivilisation
Tagore
Steinach
Calderon
Daudet
Diderot
Otto Ernst
Wildenbruch
Paul Appel Sonnenstosser
~~Franz~~ Marie Appel Das Einsame Herz
Kotzebue: früheste Ausgabe
Sternheim
Mayer Forster Alt-Heidelberg
Hermann Jetzleben Gebert
Feuchtwanger
Silone
Manzoni Die Verlobten
Browning Elizabeth
Mahler
Kammerer
Kelsen
Ernst Hardt
Meyrink
Carossa
Droste Hülshoff 2
Poroch 2
Bronnen Arnold 1
Gottfried Benn
~~Altenhenner~~ Mühlhenner
Salten
Beer Hofmann
de Sage
Paul Lindau
Leonhard Frank
Fallada
Perutz
Kipling alles
Wallace
Fulda Ludwig
Freytag Gustav
Blumental Oskar Dialoge
Hebbel Friedrich
Holz Arno
Ludwig Otto Erbförster
Barbusse~~t~~ Le feu
Gogol
Karl May alle Bände
Dafoe Robinson Crusoe
Bruckner
Kornfeld Paul
Ehrenstein
Ehrenburg Ilja
Dr. Richard Wagner: Glocknerstrasse

Strauss Richard
Strauss Johann
Strauss Oskar
Alt-Wiener-Heurigenlieder-Album mit Text, Noten, Zeichnungen
Mozart
Beethoven
Schubertalbum
Diverse Noten, Partituren
Herzeg Franz
Gorki
Gutzkow
Walther von der Vogelweide
Hartleben
Remarque
Hasenclever
Lengyel
Göttersagen
Thoma
Zur Mühlen Hermina
Saar Ferdinand
Roth
Barlach Album
Münchhausen
Bauernfeld
Polgar
Friedell
Karlweis
Grabbe
Kunstgeschichte
Literaturgeschichte
Börne
Spitteler
Kellermann
Oesterr. Strafgesetzbuch
" Strafprozessordnung
" Bürgerl. Gesetzbuch
Schlosser Weltgeschichte
Konversationslexikon
Orbis Terrarium 18 Bände
Sammlung v. alten Fahrplänen vieler Länder
Sammlung alter Viennensa (Vater Chiavacci gesammelt)
E.T.A. Hoffmann
Loens
Martin Buber
Hauff
Pötzl
Brunngraber alle Bücher

.York

n

ch 30,1960

18

Über die Bedeutung einer eidesstattlichen Versicherung belehrt und mit der Strafbarkeit nach deutschem wie nach amerikanischem Rechteiner wissentlich oder fahrlässig falsch abgegebenen, zur Vorlage bei Behörden bestimmten derartigen Versicherung bekannt gemacht, versichere ich Dr. Gisela Weiss, wohnhaft 508 Hanshaw Road, Ithaca, New York, USA, dass Nachstehende an Eides statt. Ich bin damit einverstanden, daß diese eidesstattliche Versicherung Behörden vorgelegt wird.

Ich habe bis zum Einzug Hitlers in Wien gelebt und bin dort in der Wohnung meiner Freunde, des Arztehepaares Dr. Sidonia Fürst Chiavacci und Dr. Ludwig Chiavacci ein- und ausgegangen. Die im 8. Bezirk Alserstr. 11 Ecke Wickenburggasse 23 belegene, aus Vorzimmer, 5 Zimmern, Badezimmer, Mädchenzimmer und Küche bestehende Wohnung wies die unterschiedlichsten wertvollen Einrichtungsgegenstände auf, wie sie auch in einem gepflegten Haushalt nicht alltäglich sind. Es waren wertvolle echte Teppiche, eine ungewöhnlich reichhaltige Bibliothek und zahlreiches Silber und Porzellan vorhanden, meist Erbgut von der einem oder anderen Seite. Ich habe auch bei festlichen Gelegenheiten im Hause meiner Freunde verkehrt und weiß, daß bei solchen Anlässen die Tafel mit Silber, Porzellan und Kristall gedeckt war, das sonst nichtgebraucht wurde.

Mir ist bekannt, daß meine Freunde noch im Juli 1938 Wien verlassen haben, daß sie in ihrer Wohnung manches zurücklassen mußten, und daß ihr wertvollster Besitz einem Spediteur zum Transport ins Ausland übergeben wurde. Den Mitteilungen meiner Freunde habe ich entnommen, daß dieses Gut bis Hamburg gelangt und ihnen niemals ausgeliefert worden ist.

Es versteht sich, daß das Umzugsgut gerade die wertvollsten Sachen aus den Besitz meiner Freunde enthielt. Aus eigener Kenntnis vermag ich zwar nicht anzugeben, um welche Sachen es sich dabei gehandelt hat, ich kann aber bestätigen, daß ich mich noch aus eigener Kenntnis an diejenigen Gegenstände erinnere, die ich in der anliegenden von mir unterschriftlich vollzogenen Liste im einzelnen aufgeführt habe.

gez. Dr. Gisela Weiss

United States of America)
State of New York) ss.:
County of)
Subscribed and sworn to before me this 8th day of July, 1959
gez. Unterschrift

Stempel

Beglaubigung geprüft
im Generalkonsulat der
Bundesrepublik
Jul 13 1961
Deutschland in NewYork

Henry A. Kramer
Notary Public, State of New York No. 41-7354210 Qualified in Queens County Ctf. Filed in N.Y.Co.Commission Expires March 30,1960

Siegel